

Ostfrieslandpokal 2026/2027

Veranstalter ist der LKV Ostfriesland e. V. Organisation, Abwicklung und Berichterstattung obliegt dem AA Boßeln. Das Schiedsgericht ist identisch mit dem des LKV. Der Pokal bleibt Eigentum des LKV und wird jedes Jahr neu ausgeworfen. Ein Startgeld wird nicht erhoben.

Geworfen wird von September bis spätestens 30. Juni der jeweiligen Saison nach dem K.-o.-System und entsprechend den jeweils gültigen Wettkampfbestimmungen des FKV – Fach 6a –, soweit nicht nachfolgend etwas anderes bestimmt ist.

Spielgemeinschaften sind entsprechend den Bestimmungen der jeweils gültigen Wettkampfbestimmungen des FKV – Fach 6a – zugelassen.

Die Spielgemeinschaft darf ausschließlich für den gemäß den Bestimmungen des FKV anzugebenden „führenden Verein“ am Ostfrieslandpokal teilnehmen. Die Teilnahme der Spielgemeinschaft am Ostfrieslandpokal ist bei der Anmeldung anzugeben und gilt sodann für alle Runden des aktuellen Ostfrieslandpokals; die Werfer dürfen nicht mehr außerhalb der Spielgemeinschaft eingesetzt werden. Die an der Spielgemeinschaft beteiligten Werfer sind bei der Anmeldung namentlich unter Angabe der jeweiligen Vereinszugehörigkeit zu benennen. Der LKV ist berechtigt, den zwischen den Vereinen geschlossenen Vertrag über die Spielgemeinschaft zur Kontrolle der gemachten Angaben bei dem zuständigen Kreisverband anzufordern.

Wird die Spielgemeinschaft nicht zur Teilnahme am Ostfrieslandpokal gemeldet, dürfen die Werfer aus der Spielgemeinschaft jeweils ausschließlich für den eigenen Verein beim Ostfrieslandpokal eingesetzt werden.

Die durch Beschluss der Vertreterversammlung des FKV e. V. vom 11.06.2026 beschlossenen Bestimmungen zum Einsatz von Frauen im Männerbereich und zur Verwendung der altersgemäßen Kugelgrößen beim Einsatz in anderen Altersklassen gelten beim Ostfrieslandpokal ausdrücklich nicht!

Die Ausscheidungsrunden finden in der Saison 2026/2027 statt wie folgt:
Runde 1 am Sonntag, den 18.10.2026; Runde 2 am Sonntag, den 03.01.2027
Runde 3 am Sonntag, den 04.04.2027,
Das Finale findet statt am Sonntag, den 02.05.2027.

Terminänderungen – insbesondere witterungsbedingt – bleiben dem LKV vorbehalten. Nachholtermine werden – sofern eine Einigung der Vereine auf einen Nachholtermin nicht erfolgt – vom Boßelobmann angesetzt.

Die Paarungen werden vor der 1. Runde öffentlich durch den Boßelobmann ausgelost.

In der Auslosung erhält derjenige Verein Heimrecht, der nach dem untenstehenden Punktesystem die geringere Punktzahl erreicht. Abweichend hiervon erhält der zuerst per Los gezogene Verein das Heimrecht,

- a) bei Punktgleichheit,
- b) wenn beide Mannschaften nach dem nachstehend aufgeführten Punktesystem eine Gesamtpunktzahl in den Bereichen 0 – 6 Punkte; 7 – 12 Punkte, 13 -18 Punkte erreichen.

(Beispiel: der zuerst gezogene Verein hat insgesamt 8 Punkte; der als zweiter gezogene Verein hat insgesamt 7 Punkte = der zuerst gezogene Verein behält das Heimrecht).

Punktevergabe:

Landesliga Männer I + II, Frauen I = 6 Punkte

Bezirksliga Männer I + Frauen I = 5 Punkte

Bezirkssklasse Männer I + Frauen I = 4 Punkte

Regionalliga I + Ostfrieslandliga Männer I = 3 Punkte

Regionalliga II Männer I = 2 Punkte

Regionalliga III Männer I = 1 Punkt

Zur Ermittlung der Punktzahl wird jeweils nur die am höchsten eingestufte Mannschaft in jeder Altersklasse gewertet.

Freilose werden in der ersten Runde entsprechend dem nötigen Finalteiler zugelost. Das Finale wird mit sechs Vereinen ausgetragen.

Altersklassen für diese Saison:

männl./weibl. Jugend A 2009 und jünger, männl./weibl. Jugend C 2013 und jünger, Männer II 1981 und älter.

Die Streckenlänge sollte der jeweiligen Altersklasse entsprechen, ca. 10 – 12 Runden betragen. Die Gruppenstärke beträgt vier Werfer/innen. **In jeder Gruppe können zwei Werfer/innen ausgetauscht werden.** In allen Gruppen wird das Wurfgerät zur Wende oder in der Streckenmitte getauscht. Im ersten Streckenabschnitt wird mit der FKV-Vierpunktgummikugel, im zweiten Streckenabschnitt mit der Kunststoffkugel - jeweils in den Maßen der jeweiligen Altersklasse - geworfen. Auf Verlangen sind der gegnerischen Mannschaft die Werferpässe und das Wurfgerät vorzuzeigen.

Der Verein, welcher von fünf Punkten die meisten erringt, zieht in die nächste Runde ein. Die Punkte errechnen sich wie folgt: Zwei Gruppen Männer I = 1 Punkt; eine Gruppe Männer II, eine Gruppe Frauen I, eine Gruppe weibl./männl. Jugend A und eine Gruppe weibl./männl. Jugend C = je ein Punkt. Vereinszugehörigkeit und Altersklassen entsprechen der jeweiligen Saison.

Dem Gastgeber obliegt es, das Ergebnis festzustellen und **unmittelbar nach Wettkampfbende** durchzugeben an

**Kai Meyerhoff, Tel.: 0160-90453112 oder
E-Mail: kaiuwe.me@googlemail.com**

Der Gastgeber hat ebenfalls den gegengezeichneten Spielbericht am 1. Werktag nach dem Spieltag (Poststempel) zu übersenden an:

Kai Meyerhoff, Heideweg 17, 26529 Leezdorf.

Bei Nichteinhaltung der Meldebestimmungen werden vom LKV Ostfriesland 20,00 € Strafgebühren erhoben.

Es gelten die Ligastartzeiten, d. h. Sonntagvormittags von 9.30 Uhr bis 10.00 Uhr, Sonntagnachmittag von 13.15 Uhr bis 13.45 Uhr. Der Gastgeber hat dem Gegner frühzeitig bekanntzugeben, ob vormittags oder nachmittags geworfen wird. Bei Nichtantritt ist dem Gegner rechtzeitig abzusagen. Nichtabsagen können vom Schiedsgericht auf Antrag mit Sperren auch auf KV Ebene geahndet werden.

Diese Regelungen zum Ostfrieslandpokal treten auf Beschluss der erweiterten Vorstandssitzung des Landesklootschießerverbandes Ostfriesland e. V. vom 07.07.2025 mit Beginn der Saison 2026/2027 in Kraft.

Die bislang gültigen Bestimmungen sind mit Wirkung zum Ende der Saison 2025/2026 ungültig.